

Neues von der Puppenbühne

Ick bin Konrad und ick weeiß aaaaalet!

VON LUISE GÖNTHER

Und weil dit so is, weeiß ick och, wat ihr n och nich wisst, nämlich dass die Astrid Wickert ne ganz besondere Auszeichnung jekriegt hat. Aber ick fang ma vorne an.

Vor unjefähr zehn Jahren hatten Astrid und 'n paar andere Kollegen von der Verkehrsunfallprävention die Idee, ne Polizei-Puppenbühne zu gründen. Dit wird nämlich in vielen anderen Bundesländern schon seit Jahrtausenden, oder eher Jahrhunderten, nee nee war nur Spaß aber jetzt im Ernst, seit Jahrzehnten so jem acht. Da jehn die Polizisten in die Kitas und Grundschulen und spielen Puppentheater und hintaher wissen die kleenen Würmer wie se richtig üba de Straße kommen und dattet schön is Freunde zu haben, und das man sich och entschuldigen kann und dit nich weh tut, und dass Erwachsene och Fehler machen und und und. Und Wissenschaftler haben rausgefunden, dass allet, wat die Kleenen durch Puppentheater lernen tausendmal, na sagen wa mal hundertmal, nee war wieder nur Spaß, aber zehnm al länger oder zehnm al mehr davon behalten wird, als wenn man se nur volltextet. Ja, ick weeiß ick weeiß, is keen Allheilmittel so'n Puppentheater, aber dit is eene von vielen juten Möglichkeiten, damit bei den Kleensten och wat hängen bleibt. Naja und deshalb wollten Astrid und die Anderen dit och haben. Aus Astrid und den Anderen wurde dann Astrid, aber die hat nie locka jelassn und sich im ma dafür einjersetzt, weil se nämlich lichtaloh gebrannt hat für die Sache. Und seit Weihnachten 2008 läuft der Laden und zwa jedet Jahr noch 'n bisschen besa. Und dit allerbeste daran. Ick bin och dabei. Ick darf immer beim Bühnenumbau helfen und ganz zum Anfang muss ick immer so tun, als wüsste ick nüscht und zum Schluss hab ick dann immer ganz viel dazu jelernt und die Würmchen sind stolz wie Bolle, weil sit besa wussten als ick. Naja. Und dit is supa. Die Kinder ham mich trotzdem, oder vielleicht jerade deshalb total jerne. Und deshalb durfte ick och mit zur Auszeichnung. (Und Astrid hat mich jedrückt, wiesonst niiiiie, ick globe die hatte ganz schön die Hosen voll, hi hi) So, aba bevor ick ma jetzt den Schnabel fusslich quatsche, komm ick ma uffn Punkt. Astrid is also am 27.11.2013 vom Polizeipräsidenten, Herrn Kandt, persönlich für ihre Verdienste um die Puppenbühne jeehrt worden. Händedruck. Urkunde. Jeschenk. Toll! Und ick mittedrin. Großartig! Und bevor icks vajesse, ick soll noch wat ausrichten. Dit steht jetzt hier nebenan.



Liebe Astrid, herzlichen Glückwunsch zu dieser Ehrung, vielen Dank dafür, dass du unsere Bühne auf den Weg gebracht hast und danke auch für die Idee zum neuen Stück, auf das wir uns alle schon sehr freuen.

Deine Puppenspieler der
Direktion 2



Foto v.l.: Christian Witke, Doreen Brischke-Keller, Astrid Wickert, Annette Hübner, Peggy Gesch, Heike Selmaná, Susan Paul, Diana Czelusta, und Luise Günther